

## **A N T R A G**

der AfD-Landtagsfraktion

betr.: Zahlen und Kosten zur Migration regelmäßig nachvollziehbar ausweisen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Landesregierung wird aufgefordert ein monatlich aktualisiertes Lagebild zu Zahlen und Kosten der Migration ins Saarland zu erstellen und zu veröffentlichen.

### **B e g r ü n d u n g :**

Im Jahr 2022, dem Jahr der Wirtschafts- und Energiekrise, erreichte die Zuwanderung nach Deutschland und ins Saarland Ausmaße, die das Jahr 2015 weit in den Schatten stellen und ein Ende des Zuzuges ist nicht in Sicht. Neben den Flüchtlingen aus der Ukraine, kommen seit Monaten der Großteil der Asylsuchenden wieder aus Ländern wie Afghanistan, Syrien oder dem Irak; selbst im Hinblick auf die Gesamtzahlen für das Jahr 2022 kamen von den in Erstaufnahmeeinrichtungen untergebrachten Zuwanderern fast zwei Drittel nicht aus der Ukraine.

Die Unterbringung und Versorgung aller Asylbeanspruchenden verursachen hohe Kosten. Man rechnet mit gut 3.500 Euro pro Person und Monat.

Der Zustrom an Migranten, seien es Ukrainer, Asyl- oder Versorgungssuchende bringt die Kommunen und Landkreise längst an die Grenze ihrer Aufnahmefähigkeit.

Ein regelmäßiges Lagebild Migration einschließlich einer genauen Bezifferung der Gesamtkosten ist daher unverzichtbar, weil auch *in puncto* Zuwanderung sachgerechte Entscheidungen eine wirklichkeitsgetreue Lagebeschreibung und stetig weitergeschriebene Datenbasis voraussetzen.

Weitere Begründung erfolgt mündlich.

Ausgegeben: 20.04.2023